



Zahl: 004-1/2016/Ko

Wilhelmsburg, 11.02.2016

Betrifft: 1. Gemeinderatssitzung des Jahres 2016.

Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, dem 11.02.2016, im Gasthaus Franzl (Extrazimmer), Bahnhofstraße 27.

Sitzungsbeginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Vizebürgermeister Willibald Wltschek

Stadträte:

Markus Berger, Norbert Damböck, Simone Urbanek, Andreas Fertner, Markus Holzer

Gemeinderäte:

Christine Choholka, Robert Gabath, Thomas Fischer, Günther Hieß, Roman Lindner, Herbert Müllner, Sylvia Müllner, Eva Prischl, Benjamin Steirer, Andreas Ulreich, Margarete Hirn, Hanspeter Scheiber, Mag. Wilhelm Schreiber, Alfred Zauner, Christian Brenner, Herbert Ruprechter, Helmut Weininger, Bernhard Higer, Sabine Hippmann MAS, CMC, Verena Hippmann

Entschuldigt: GR Johanna Berger-Wesselak, GR Johann Graßmann (verspätete Sitzungsteilnahme)

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Reinhard Kotheke, akad. VM

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates sowie die Betreuer des örtlichen Jugendtreffs, Frau Sarah Prischl BA und Herrn Roman Wurzenberger.

Vor Eingang in die Tagesordnung erfolgt ein Betreuungsbericht:

„Projekt Jugendtreff“

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler dankt den Jugendbetreuern für den interessanten Bericht über das Projekt Jugendtreff in Wilhelmsburg, insbesondere die von den Jugendlichen gerne angenommenen Beratungs- und Themenschwerpunkte der Betreuung. Der aktuelle Folder „Chill Lounge“ des Jugendtreffs Wilhelmsburg wird allen Damen und Herren des Gemeinderates zur Information ausgehändigt.

Tagesordnung:

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß unter Anschluss der Tagesordnung eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt, zur Tagesordnung werden gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 drei Dringlichkeitsanträge eingebracht (Beilagen 1-3):

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

- Rechtsangelegenheiten - Einbringung einer Mahnklage bei Gericht, Beschlussfassung über die Einleitung eines Rechtsstreites gem. § 35 Ziff. 16 NÖ GO 1973

STR Andreas Fertner

- Übereinkommen mit dem Land NÖ/Straßenbauabteilung betreffend Baukostenzuschuss der Gemeinde zur Randbalkensanierung und Gehsteigverbreiterung beim Brückenobjekt Nähe LB 20/“Weber-Kreuzung“
- Genehmigung des Teilungsplanes G.Z. 10416-2015 vom 14.12.2015, erstellt durch das Vermessungsbüro DI Paul Thurner, Entwidmung der Trennstücke 1, 2 und 3 aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Wilhelmsburg und Verkauf der Trennstücke an Herrn Peter Fischer bzw. die Firma Fischer Beteiligungs GmbH.

Die Dringlichkeitsanträge werden einstimmig unter den Tagesordnungspunkten 3a, 8 und 9 in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnungspunkte 3 und 3a werden vom Vorsitzenden gemäß § 47 Abs. 3 NÖ GO 1973 in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

Berichterstatter und Antragsteller Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

1.) Ko;

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 48 Abs. 1 NÖ GO 1973 fest. Der Gemeinderat zählt 29 Mitglieder, anwesend sind 27, 28 ab TOP 3, die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2.) Ko;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 17.12.2015.

Auf die Verlesung des Protokolls der Gemeinderatssitzung wird einstimmig verzichtet, gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben, dieses gilt somit gem. § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 als genehmigt.

3.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

3a.) Dringlichkeitsantrag – nichtöffentlicher Sitzungsteil;

Berichterstatter und Antragsteller STR Norbert Damböck

4.) Ko;

Sport – Vergabe der Jahressubventionen 2015.

Der Referent berichtet dem Gemeinderat, dass für das Jahr 2015 € 26.388,00 als Sportsubvention zur Verfügung stehen. Gemäß dem neuen Sportfördermodell sollen an die Vereine aufgrund der durchgeführten Berechnungen folgende Jahressubventionen für das Jahr 2015 vergeben werden.

Naturfreunde	€ 5.491,00
Tennisclub UNION	€ 207,00
TurnUNION	€ 2.183,00
UNION Fußball	€ 979,00
Alpenverein	€ 330,00
ASKÖ Karateklub	€ 2.682,00
ASK Laufen Fußball	€ 5.724,00
Handballclub Laufen Whbg.	€ 3.097,00
WSV Wilhelmsburg	€ 1.952,00
Radclub UNION J. Weirer	€ 433,00
Tennisclub Laufen	€ 649,00
StockSportVerein	€ 444,00
ATUS Wilhelmsburg	€ 1.043,00
Reiterhof Holzerhaus	€ 1.052,00
4x4 Traisental Gelände	€ 122,00
Gesamt:	€ 26.388,00

Wortmeldung:

Frau GR Sabine Hippmann MAS, CMC stellt an den Referenten die Anfrage, ob seitens der geförderten Sportvereine alle Tätigkeitsberichte vorgelegt wurden, was von Herrn STR Norbert Damböck bejaht wird, da die Vorlage der Berichte mitunter auch die Grundlage der Förderberechnung darstellen.

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Sportsubventionen einstimmig zu.

5.) Ko;

Kultur – Vergabe der Jahressubventionen 2015.

Herr STR Norbert Damböck beantragt die Vergabe der Kultursubventionen für das Jahr 2015 in der Höhe von € 10.000,00. Als Grundlage der Einzelvergabe dient der im Rahmen des Kulturbeirates erarbeitete Aufteilungsschlüssel.

Stadtkapelle Wilhelmsburg	€ 1.900,00
Fotoklub Laufen Whbg.	€ 1.300,00
Bäuerinnen-Singgruppe Wilhelmsburg	€ 600,00
LPH-Seniorenbetreuung	€ 1.300,00
Landjugend Wilhelmsburg	€ 800,00
Perchtenverein Whbg.	€ 800,00
Järgergilde Wilhelmsburg	€ 800,00
Showtime Company	€ 600,00
Kunst & Kultur Whbg.	€ 700,00
Kulturszene3150	€ 700,00
FreiKulturKörper	€ 500,00
Gesamt:	€ 10.000,00

Der Vergabe der Kultur-Jahressubventionen wird einstimmig zugestimmt.

6.) PZ.: 173/16/Ko;

Kultur – Fotoklub LAUFEN Wilhelmsburg – dem Ansuchen um Gewährung einer Sondersubvention anlässlich des 60-jährigen Bestandsjubiläums wird einstimmig zugestimmt und eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 600,00 gewährt.

Berichterstatter und Antragsteller STR Simone Urbanek

7.) Bau;

Wohnungsvergaben – der Gemeinderat stimmt nachfolgender Wohnungsvergabe einstimmig zu:

- Lilienfelder Straße 41/3/1 (ehem. Baumgärtner Romana) an Lanzenbacher Rita ab 01.02.2016

Berichterstatter und Antragsteller STR Andreas Fertner

8.) Dringlichkeitsantrag;

Übereinkommen mit dem Land NÖ/Straßenbauabteilung betreffend Baukostenzuschuss der Gemeinde zur Randbalkensanierung und Gehsteigverbreiterung beim Brückenobjekt Nähe LB 20/“Weber-Kreuzung“.

Das Übereinkommen liegt dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bereits im Originalwortlaut vor und legt im Wesentlichen fest, dass sich die Stadtgemeinde im Rahmen der geplanten Erneuerung des Randbalkens beim bezeichneten Brückenobjekt zur Übernahme von Mehrkosten in der Höhe von € 5.000,00 inkl. USt. als einmaligen Pauschalbetrag bereit erklärt. Sämtliche weitere Vertragsinhalte sind dem vorliegenden Vertragsübereinkommen zu entnehmen.

Dem Antrag des Referenten zur Unterfertigung des Übereinkommens wird einstimmig zugestimmt. Herr STR Andreas Fertner bezeichnet das geplante Brückenbauprojekt als sehr positiv, dieser Aussage schließt sich auch Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler vollinhaltlich an.

9.) Dringlichkeitsantrag;

Straßenangelegenheit – Industriezone-Burgerfeld (Firma Fischer Beteiligungs GmbH bzw. Herr Peter Fischer) – Entwidmung von Trennstücken aus dem öffentlichen Gut/Verkauf der Trennstücke.

Dem vom Vermessungsbüro Dipl. Ing. Paul Thurner, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, 3100 St. Pölten, Schillerplatz 3, vorliegenden Teilungsplan G.Z. 10416-2015 vom 14.12.2015 wird einstimmig zugestimmt.

Der Gemeinderat beschließt weiters einstimmig die Auflassung des Trennstückes 1 im Ausmaß von 1.513 m² des Grundstückes Nr. 606/4 (EZ 733 – öffentliches Gut der Stadtgemeinde Wilhelmsburg) KG Wilhelmsburg, sowie des Trennstückes 2 im Ausmaß von 190 m² und des Trennstückes 3 im Ausmaß von 1.403 m² des Grundstückes Nr. 692 (EZ 733 – öffentliches Gut der Stadtgemeinde Wilhelmsburg) KG Wilhelmsburg als Gemeindestraße und die Entwidmung der Trennstücke aus dem öffentlichen Verkehr.

Die Trennstücke 1 und 2, im Ausmaß von insgesamt 1.703 m², werden an Herrn Peter Fischer und das Trennstück 3, im Ausmaß von 1.403 m², an die Firma Fischer Beteiligungs GmbH verkauft.

Für die Bewertung des Grundpreises für Verkehrsflächen im öffentlichen Gut liegt ein Gutachten des Gebietsbauamtes der BH St. Pölten vor.

Der Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Wilhelmsburg und Herrn Peter Fischer sowie der Fischer Beteiligung GmbH., liegt dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Beschlussfassung mit allen Vereinbarungen einschließlich Kaufpreis im Originalwortlaut vor.

Den Sitzungsunterlagen ist auch bereits der Kundmachungsentwurf angeschlossen.

Schriftführer:

Bürgermeister:

Für den SPÖ-Klub:

Für den ÖVP-Klub:

Für den FPÖ-Klub:

Die Grünen:

Je eine Ausfertigung erhalten:

1. SPÖ-Klub
2. ÖVP-Klub
3. FPÖ-Klub
4. Die Grünen
5. Stadtamt – Verwaltung (Rundlauf)
6. Versorgungsbetrieb